Konfigurieren Sie ein neues Profil auf den Cisco IP-Telefonen der Serie 7800 oder 8800.

Ziel

Die Bereitstellung ist der Prozess der Vorbereitung und Ausstattung eines Netzwerks, das es ermöglicht, seinen Benutzern Dienste bereitzustellen. Netzwerkbereitstellung bezieht sich speziell auf die Bereitstellung der Kundenservices für die Netzwerkelemente. Sie ermöglicht es einem IP-Telefon, seine Konfigurationsinformationen automatisch von einem zentralen Server abzurufen. Auf diese Weise können Telefone von einem zentralen Standort aus konfiguriert werden, anstatt jedes Telefon einzeln einzurichten.

Die Seite "Profile Rule Settings" (Profilregeleinstellungen) auf der Registerkarte "Provisioning" (Bereitstellung) der IP-Telefone der Serie 7800 oder 8800 ermöglicht dem Benutzer die erneute Synchronisierung eines IP-Telefons mit einem Remote-Profil. Die Resynchronisierungsoption wird verwendet, um die einzelnen IP-Telefone mit einer Standardkonfiguration zu synchronisieren, die auf dem Remote-IP-Telefon verfügbar ist.

Dieser Artikel enthält Anweisungen zum Konfigurieren von Profilregeln für Cisco IP-Telefone der Serie 7800 oder 8800.

Hinweis: Das Telefon wird nur dann neu synchronisiert, wenn es sich im Leerlauf befindet.

Anwendbare Geräte

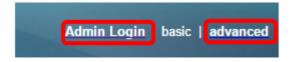
- Serie 7800
- Serie 8800

Softwareversion

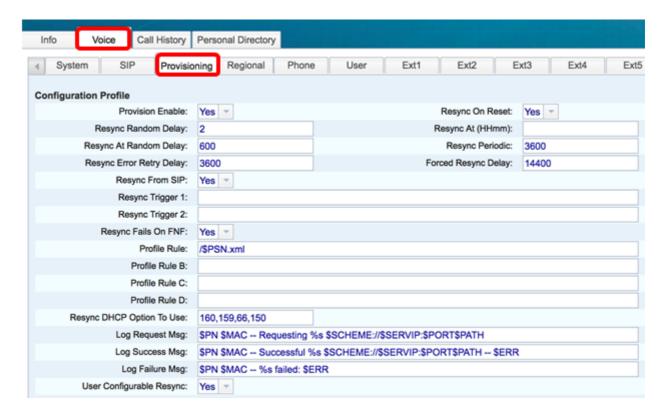
• 10,4

Neues Profil konfigurieren

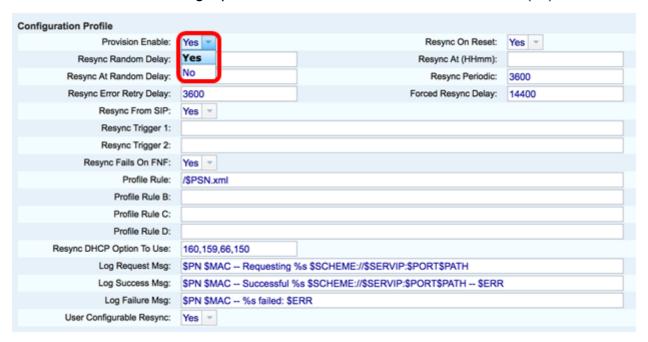
Schritt 1: Melden Sie sich beim webbasierten Dienstprogramm an, und wählen Sie Admin Login > Advanced (Admin-Anmeldung > Erweitert).



Schritt 2: Wählen Sie **Sprache > Bereitstellung > Konfigurationsprofil aus**.



Schritt 3: Wählen Sie **Yes (Ja)** aus der Dropdown-Liste Provivision Enable (Bereitstellung aktivieren) aus. Dadurch können Sie alle Resynchronisierungsaktionen unabhängig von den Aktionen für Firmware-Upgrades steuern. Dies wird auch zur Aktivierung der Remote-Bereitstellung verwendet. Mit der Remote-Bereitstellung können die laufenden Dateien auf dem Webserver zwischengespeichert werden. Der Standardwert ist Yes (Ja).



Schritt 4: Wählen Sie **Yes (Ja)** aus der Dropdown-Liste Resync On Reset (Neu synchronisieren bei Zurücksetzen) aus. Dies löst nach jedem Neustart eine Resynchronisierung aus, abgesehen von Neustarts, die durch Parameteraktualisierungen und Firmware-Upgrades verursacht werden. Der Standardwert ist Yes (Ja).

Configuration Profile			_
Provision Enable:	Yes 💌	Resync On Reset:	Yes 🔻
Resync Random Delay:	2	Resync At (HHmm):	Yes
Resync At Random Delay:	600	Resync Periodic:	No
Resync Error Retry Delay:	3600	Forced Resync Delay:	14400
Resync From SIP:	Yes 💌		
Resync Trigger 1:			
Resync Trigger 2:			
Resync Fails On FNF:	Yes 💌		
Profile Rule:	/\$PSN.xml		
Profile Rule B:			
Profile Rule C:			
Profile Rule D:			
Resync DHCP Option To Use:	160,159,66,150		
Log Request Msg:	\$PN \$MAC Requesting %s \$SCHEME://\$SERVIP:\$PORT\$PATH		
Log Success Msg:	\$PN \$MAC Successful %s \$SCHEME://\$SERVIP:\$PORT\$PATH \$ERR		
Log Failure Msg:	\$PN \$MAC %s failed: \$ERR		
User Configurable Resync:	Yes 💌		

Schritt 5: Geben Sie im Feld *Re-Synchronisierung mit zufälliger Verzögerung* eine Verzögerungszeit ein. Dies ist das Zeitintervall, das das Gerät wartet, bevor es mit dem Bereitstellungsserver in Kontakt kommt. Dadurch wird eine Überlastung des Bereitstellungsservers verhindert, wenn alle Geräte versuchen, sich gleichzeitig einzuschalten und die Erstkonfiguration vorzunehmen. Diese Verzögerung kann nur bei der Erstkonfiguration verwendet werden, wenn das Gerät eingeschaltet oder zurückgesetzt ist. Die Einheit dieses Parameters ist 20 Sekunden. Der Standardwert von 2 gibt 40 Sekunden an. Diese Funktion ist deaktiviert, wenn dieser Parameter auf 0 gesetzt ist.

Hinweis: In diesem Beispiel wird der Wert 3 verwendet.

Configuration Profile					
Provision Enable:	Yes 👻	Resync On Reset:	Yes 💌		
Resync Random Delay:	3	Resync At (HHmm):			
Resync At Random Delay:	600	Resync Periodic:	3600		
Resync Error Retry Delay:	3600	Forced Resync Delay:	14400		
Resync From SIP:	Yes -				
Resync Trigger 1:					
Resync Trigger 2:					
Resync Fails On FNF:	Yes 🔻				
Profile Rule:	/\$PSN.xml				
Profile Rule B:					
Profile Rule C:					
Profile Rule D:					
Resync DHCP Option To Use:	160,159,66,150				
Log Request Msg:	SPN SMAC Requesting %s \$SCHEME://\$SERVIP:\$PORT\$PATH				
Log Success Msg:	\$PN \$MAC Successful %s \$SCHEME://\$SERVIP:\$PORT\$PATH \$ERR				
Log Failure Msg:	SPN SMAC %s failed: SERR				
User Configurable Resync:	Yes 💌				

Schritt 6: Geben Sie im Feld *Resync at (HHmm)* die Uhrzeit im 24-Stunden-Format (hhmm) ein. Die Zeit, die das IP-Telefon für die Resynchronisierung einhält.

Hinweis: In diesem Beispiel wird 1800 verwendet.

Configuration Profile				
Provision Enable:	Yes 💌	Resync On Reset:	Yes 💌	
Resync Random Delay:	3	Resync At (HHmm):	1800	
Resync At Random Delay:	666	Resync Periodic:	3665	
Resync Error Retry Delay:	3601	Forced Resync Delay:	14401	
Resync From SIP:	Yes -			
Resync Trigger 1:				
Resync Trigger 2:				
Resync Fails On FNF:	Yes -			
Profile Rule:	/\$PSN.xml			
Profile Rule B:				
Profile Rule C:				
Profile Rule D:				
Resync DHCP Option To Use:	160,159,66,150			
Log Request Msg:	SPN \$MAC Requesting	%s \$SCHEME://\$SERVIP:\$PORT\$PATH		
Log Success Msg:	\$PN \$MAC Successful %s \$SCHEME://\$SERVIP:\$PORT\$PATH \$ERR			
Log Failure Msg:	SPN SMAC %s failed: \$1	ERR		
User Configurable Resync:	Yes -			

Schritt 7: Geben Sie im Feld *Resync At Random Delay* (Zufällige *Verzögerung* neu synchronisieren) eine Uhrzeit (in Sekunden) ein. Das IP-Telefon führt eine willkürliche Neusynchronisierung durch, sodass es keine Kollision im Server zwischen Resynchronisierungsanfragen von mehreren IP-Telefonen gibt. Der Standardwert ist 600 Sekunden (10 Minuten).

Hinweis: In diesem Beispiel ist der eingegebene Wert 666.

Configuration Profile			
Provision Enable:	Yes 💌	Resync On Reset:	Yes -
Resync Random Delay:	3	Resync At (HHmm):	1800
Resync At Random Delay:	666	Resync Periodic:	3600
Resync Error Retry Delay:	3600	Forced Resync Delay:	14400
Resync From SIP:	Yes 💌		
Resync Trigger 1:			
Resync Trigger 2:			
Resync Fails On FNF:	Yes 🔻		
Profile Rule:	/\$PSN.xml		
Profile Rule B:			
Profile Rule C:			
Profile Rule D:			
Resync DHCP Option To Use:	160,159,66,150		
Log Request Msg:	\$PN \$MAC Requesting 9	%s \$SCHEME://\$SERVIP:\$PORT\$PATH	
Log Success Msg:	\$PN \$MAC Successful %	6s \$SCHEME://\$SERVIP:\$PORT\$PATH \$ER	R
Log Failure Msg:	SPN SMAC %s failed: SE	RR	
User Configurable Resync:	Yes 💌		

Schritt 8: Geben Sie im Feld *Resync Periodic* (*Periodische Neusynchronisierung*) eine Zeitspanne (in Sekunden) ein, die das Gerät regelmäßig mit dem Bereitstellungsserver erneut synchronisiert. Dieser Timer für die Resynchronisierung ist erst nach der ersten erfolgreichen Synchronisierung mit dem Server aktiv. Um eine regelmäßige Resynchronisierung zu vermeiden, legen Sie den Parameter auf 0 fest. Der Standardwert ist 3600 Sekunden.

Hinweis: In diesem Beispiel ist der eingegebene Wert 3665.

Configuration Profile			
Provision Enable:	Yes 👻	Resync On Reset:	Yes -
Resync Random Delay:	3	Resync At (HHmm):	1800
Resync At Random Delay:	666	Resync Periodic:	3665
Resync Error Retry Delay:	3600	Forced Resync Delay:	14400
Resync From SIP:	Yes *		
Resync Trigger 1:			
Resync Trigger 2:			
Resync Fails On FNF:	Yes 💌		
Profile Rule:	/\$P\$N.xml		
Profile Rule B:			
Profile Rule C:			
Profile Rule D:			
Resync DHCP Option To Use:	160,159,66,150		
Log Request Msg:	SPN SMAC Requesting	%s \$SCHEME://\$SERVIP:\$PORT\$PATH	
Log Success Msg:	SPN SMAC Successful %s \$SCHEME://\$SERVIP:\$PORT\$PATH \$ERR		
Log Failure Msg:	SPN SMAC %s failed: \$8	ERR	
User Configurable Resync:	Yes 💌		

Schritt 9: Geben Sie im Feld *Resync Error Retry Delay* (Resync Error Retry Delay - *Verzögerung für erneute Synchronisierung*) eine Zeitspanne (in Sekunden) ein, nach der die Resynchronisierung durchgeführt wird, wenn die vorherige Resynchronisierung zwischen Server und Gerät fehlgeschlagen ist. Es gibt einen Fehler-Wiederholungs-Timer, der aktiviert wird, wenn der frühere Versuch, eine Resynchronisierung mit dem Bereitstellungsserver durchzuführen, fehlgeschlagen ist. Wenn dieser Wert auf 0 gesetzt ist, versucht das Gerät nach einem fehlgeschlagenen Versuch sofort erneut, eine Synchronisierung mit dem Server durchzuführen. Der Standardwert ist 3600 Sekunden.

Hinweis: In diesem Beispiel ist der eingegebene Wert 3601.

Configuration Profile			
Provision Enable:	Yes *	Resync On Reset:	Yes *
Resync Random Delay:	3	Resync At (HHmm):	1800
Resync At Random Delay:	666	Resync Periodic:	3665
Resync Error Retry Delay:	3601	Forced Resync Delay:	14400
Resync From SIP:	Yes -		
Resync Trigger 1:			
Resync Trigger 2:			
Resync Fails On FNF:	Yes -		
Profile Rule:	/\$PSN.xml		
Profile Rule B:			
Profile Rule C:			
Profile Rule D:			
Resync DHCP Option To Use:	160,159,66,150		
Log Request Msg:	\$PN \$MAC Requesting %s \$SCHEME://\$SERVIP:\$PORT\$PATH		
Log Success Msg:	\$PN \$MAC Successful %s \$SCHEME://\$SERVIP:\$PORT\$PATH \$ERR		
Log Failure Msg:	SPN SMAC %s failed: SERR		
User Configurable Resync:	Yes -		

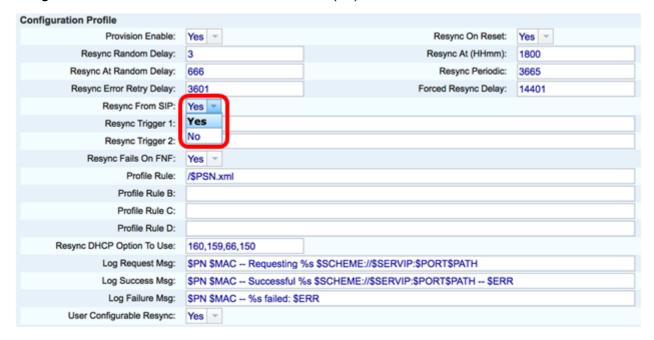
Schritt 10: Geben Sie im Feld Forced Resync Delay (Forced Resync-Verzögerung) eine Verzögerungszeit (in Sekunden) ein. Dies gibt die maximale Verzögerung an, die das IP-Telefoniegerät wartet, bevor eine Resynchronisierung versucht wird. Das Gerät führt keine Resynchronisierung durch, wenn eine der Telefonleitungen aktiv ist. Daher wartet das Gerät diese Zeit, bis die Telefonleitungen inaktiv sind, bevor eine erneute Synchronisierung mit dem Server versucht wird. So können Benutzer ohne Unterbrechung Anrufe tätigen. Der Timer im Gerät zählt ab, wenn die Telefonleitungen inaktiv werden, und wartet, bis der Timer auf Null gezählt wird. Die Resynchronisierungsversuche werden bis dahin verzögert. Der

Standardwert ist 14400 Sekunden.

Hinweis: In diesem Beispiel ist der eingegebene Wert 14401.

Info Voice Call History	Personal Directory	/	-					
System SIP Provision	ioning Regional	Phone	User	Ext1	Ext2	Ext3	Ext4	Ex
Configuration Profile								
Provision Enable:	Yes 💌			R	esync On Reset:	Yes -		
Resync Random Delay:	3			Res	sync At (HHmm):	1800		
Resync At Random Delay:	666				Resync Periodic:	3665		
Resync Error Retry Delay:	3601			Force	ed Resync Delay:	14401		
Resync From SIP:	Yes 🕶							
Resync Trigger 1:								
Resync Trigger 2:								
Resync Fails On FNF:	Yes 💌							
Profile Rule:	/\$PSN.xml							
Profile Rule B:								
Profile Rule C:								
Profile Rule D:								
Resync DHCP Option To Use:	160,159,66,150							
Log Request Msg:	SPN SMAC Requ	esting %s \$5	SCHEME://\$	SERVIP:\$PO	RT\$PATH			
Log Success Msg:	SPN SMAC Succ	essful %s \$S	CHEME://\$S	SERVIP:\$PO	RTSPATH SEF	RR		
Log Failure Msg:	SPN SMAC %s fa	iled: SERR						
User Configurable Resync:	Yes 🕶							

Schritt 11: Stellen Sie sicher, dass Sie Yesis aus der Dropdown-Liste Resync From SIP auswählen. Dadurch kann eine Resynchronisierung durch eine SIP-NOTIFY-Nachricht ausgelöst werden. Der Standardwert ist Yes (Ja).



Schritt 12: Geben Sie im Feld *Resync Trigger 1* einen bedingten Ausdruck für den Zeitpunkt ein, zu dem die Resynchronisierung ausgelöst werden soll. Die Resynchronisierung wird ausgelöst, wenn die logische Gleichung in diesen Parametern als TRUE angibt. Der Standardwert ist leer. Der Resync-Trigger sollte das folgende Format oder die folgende Syntax haben: http://phone-ip-addr/admin/resync?protocol://server-name[:port]/profile-pathname

Hinweis: In diesem Beispiel lautet die Syntax

http://10.74.121.56/admin/resync?tftp://10.74.121.56:69/8861conf.cfg.

Configuration Profile				
Provision Enable:	Yes 💌	Resync On Reset:	Yes 💌	
Resync Random Delay:	3	Resync At (HHmm):	1800	
Resync At Random Delay:	666	Resync Periodic:	3665	
Resync Error Retry Delay:	3601	Forced Resync Delay:	14401	
Resync From SIP:	Yes 💌			
Resync Trigger 1:	http://10.74.121.56/admin/r	resync?tftp://10.74.121.56:69/8861conf.cfg		
Resync Trigger 2:				
Resync Fails On FNF:	Yes 💌			
Profile Rule:	/\$PSN.xml			
Profile Rule B:				
Profile Rule C:				
Profile Rule D:				
Resync DHCP Option To Use:	160,159,66,150			
Log Request Msg:	\$PN \$MAC Requesting 9	%s \$SCHEME://\$SERVIP:\$PORT\$PATH		
Log Success Msg:	\$PN \$MAC Successful %s \$SCHEME://\$SERVIP:\$PORT\$PATH \$ERR			
Log Failure Msg:	\$PN \$MAC %s failed: \$ERR			
User Configurable Resync:	Yes 💌			

Schritt 13: (Optional)Geben Sie im Feld *Resync Trigger 2* einen bedingten Ausdruck für den Zeitpunkt ein, zu dem die Resynchronisierung ausgelöst werden soll. Die Resynchronisierung wird ausgelöst, wenn die logische Gleichung in diesen Parametern als TRUE angibt. Der Standardwert ist leer.

Configuration Profile				
Provision Enable:	Yes 💌	Resync On Reset:	Yes 💌	
Resync Random Delay:	3	Resync At (HHmm):	1800	
Resync At Random Delay:	666	Resync Periodic:	3665	
Resync Error Retry Delay:	3601	Forced Resync Delay:	14401	
Resync From SIP:	Yes 💌			
Resync Trigger 1:	http://10.74.121.56/admin/r	resync?tftp://10.74.121.56:69/8861conf.cfg		
Resync Trigger 2:				
Resync Fails On FNF:	Yes 💌			
Profile Rule:	/\$PSN.xml			
Profile Rule B:				
Profile Rule C:				
Profile Rule D:				
Resync DHCP Option To Use:	160,159,66,150			
Log Request Msg:	\$PN \$MAC Requesting %s \$SCHEME://\$SERVIP:\$PORT\$PATH			
Log Success Msg:	\$PN \$MAC Successful %s \$SCHEME://\$SERVIP:\$PORT\$PATH \$ERR			
Log Failure Msg:	\$PN \$MAC %s failed: \$ERR			
User Configurable Resync:	Yes 🔻			

Schritt 14: Vergewissern Sie sich, dass Sie Yesis aus der Dropdown-Liste Resync Fails in FNF ausgewählt haben. Dadurch wird der Benutzer benachrichtigt, wenn die "File Not Found"-Antwort vom Bereitstellungsserver eine erfolgreiche oder fehlgeschlagene Resynchronisierung bewirkt. Bei einer fehlgeschlagenen Resynchronisierung wird der Timer für die Resynchronisierung aktiviert. Der Standardwert ist Yes (Ja).

Configuration Profile			
Provision Enable:	Yes 💌	Resync On Reset:	Yes 💌
Resync Random Delay:	3	Resync At (HHmm):	1800
Resync At Random Delay:	666	Resync Periodic:	3665
Resync Error Retry Delay:	3601	Forced Resync Delay:	14401
Resync From SIP:	Yes		
Resync Trigger 1:	http://10.74.121.56/admin/r	resync?tftp://10.74.121.56:69/8861conf.cfg	
Resync Trigger 2:			
Resync Fails On FNF:	Yes 💌		
Profile Rule:	Yes ml		
Profile Rule B:	No		
Profile Rule C:			
Profile Rule D:			
Resync DHCP Option To Use:	160,159,66,150		
Log Request Msg:	\$PN \$MAC Requesting 9	%s \$SCHEME://\$SERVIP:\$PORT\$PATH	
Log Success Msg:	\$PN \$MAC Successful 9	6s \$SCHEME://\$SERVIP:\$PORT\$PATH \$ERR	
Log Failure Msg:	\$PN \$MAC %s failed: \$E	RR	
User Configurable Resync:	Yes		

Schritt 15: Geben Sie im Feld *Profilregel* das Profilskript ein, das das Protokoll und den zugehörigen Profil-URL identifiziert. Wiederholen Sie diesen Schritt für die Profilregeln B, C und D. Der Standardwert ist "/spa\$PSN.cfg". Die Syntax lautet protocol://server[:port]/profile_pathname.

Configuration Profile				
Provision Enable:	Yes 🔻	Resync On Reset:	Yes 💌	
Resync Random Delay:	3	Resync At (HHmm):	1800	
Resync At Random Delay:	666	Resync Periodic:	3665	
Resync Error Retry Delay:	3601	Forced Resync Delay:	14401	
Resync From SIP:	Yes 🔻			
Resync Trigger 1:	http://10.74.121.56/admin/r	resync?tftp://10.74.121.56:69/8861conf.cfg		
Resync Trigger 2:				
Resync Fails On FNF:	Yes 🔻			
Profile Rule:	http://10.74.121.56/dms/CF	2-8861-3PCC/8861-3PCC.xml		
Profile Rule: Profile Rule B:	http://10.74.121.56/dms/CF	P-8861-3PCC/8861-3PCC.xml		
	http://10.74.121.56/dms/CF	P-8861-3PCC/8861-3PCC.xml		
Profile Rule B:	http://10.74.121.56/dms/CF	P-8861-3PCC/8861-3PCC.xml		
Profile Rule B: Profile Rule C:	http://10.74.121.56/dms/CF	P-8861-3PCC/8861-3PCC.xml		
Profile Rule B: Profile Rule C: Profile Rule D:	160,159,66,150	P-8861-3PCC/8861-3PCC.xml %s \$SCHEME://\$SERVIP:\$PORT\$PATH		
Profile Rule B: Profile Rule C: Profile Rule D: Resync DHCP Option To Use:	160,159,66,150 SPN \$MAC Requesting %			
Profile Rule B: Profile Rule C: Profile Rule D: Resync DHCP Option To Use: Log Request Msg:	160,159,66,150 SPN \$MAC Requesting %	%s \$SCHEME://\$SERVIP:\$PORT\$PATH %s \$SCHEME://\$SERVIP:\$PORT\$PATH \$ERR		

Hinweis: In diesem Beispiel wird http://10.74.121.56/dms/CP-8861-3PCC/8861-3PCC.xml verwendet. Wenn dieser Befehl nicht angegeben ist, wird das TFTP als Standard verwendet, und die Adresse des TFTP-Servers wird über die DHCP-Option 66 (Dynamic Host Configuration Protocol) abgerufen. In der URL kann entweder die IP-Adresse oder der Fully Qualified Domain Name (FQDN) des Servers angegeben werden. Der Dateiname kann Makros wie \$MA enthalten, mit denen die MAC-Adresse (Media Access Control) des Geräts erweitert werden kann.

Die Profilskripts für die Profilregeln B bis D werden in der Reihenfolge ausgeführt, nachdem die Ausführung der Primärprofilregeln abgeschlossen ist. Wenn eine Resynchronisierung ausgelöst wird und die Profilregel leer ist, werden die verbleibenden Profilregeln B bis D trotzdem berechnet und ausgeführt.

Schritt 16: Geben Sie die DHCP-Optionen im Feld DHCP-Option erneut synchronisieren

ein, um die Firmware und das Profil wiederherzustellen. Die Standardwerte sind 160, 159, 66 und 150.

Configuration Profile			
Provision Enable:	Yes 💌	Resync On Reset:	Yes
Resync Random Delay:	2	Resync At (HHmm):	1800
Resync At Random Delay:	600	Resync Periodic:	3600
Resync Error Retry Delay:	3600	Forced Resync Delay:	14400
Resync From SIP:	Yes 🔻		
Resync Trigger 1:	http://10.74.121.56/admin/s	resync?://tftp://10.74.121.56:69/8861conf.cfg	
Resync Trigger 2:			
Resync Fails On FNF:	Yes -		
Profile Rule:	http://10.74.121.56/dms/CP-8861-3PCC/8861-3PCC.xml		
Profile Rule B:			
Profile Rule C:			
Profile Rule D:			
Resync DHCP Option To Use:	160,159,66,150		
Log Request Msg:	\$PN \$MAC Requesting 9	%s \$SCHEME://\$SERVIP:\$PORT\$PATH	
Log Success Msg:	\$PN \$MAC Successful 9	6s \$SCHEME://\$SERVIP:\$PORT\$PATH \$ERR	2
Log Failure Msg:	\$PN \$MAC %s failed: \$E	RR	
User Configurable Resync:	Yes 🔻		

Schritt 17: Geben Sie im Feld *Log Request* Msg (Protokollanforderungs-Meldung) die Anfrage für eine erneute Synchronisierung ein. Diese Meldung wird zu Beginn eines Resynchronisierungsversuchs an den Syslog-Server gesendet. Der Standardwert ist "\$PN \$MAC — Requesting resync \$SCHEME:://\$SERVIP:\$PORT\$PATH".

Configuration Profile					
Provision Enable:	Yes 💌	Resync On Reset:	Yes 🔻		
Resync Random Delay:	2	Resync At (HHmm):	1800		
Resync At Random Delay:	600	Resync Periodic:	3600		
Resync Error Retry Delay:	3600	Forced Resync Delay:	14400		
Resync From SIP:	Yes v				
Resync Trigger 1:	http://10.74.121.56/admin/resync?://tftp://10.74.121.56:69/8861conf.cfg				
Resync Trigger 2:					
Resync Fails On FNF:	Yes 🔻				
Profile Rule:	http://10.74.121.56/dms/CP-8861-3PCC/8861-3PCC.xml				
Profile Rule B:					
Profile Rule C:					
Profile Rule D:					
Resync DHCP Option To Use:	160,159,66,150				
Log Request Msg:	\$PN \$MAC Requesting %s \$SCHEME://\$SERVIP:\$PORT\$PATH				
Log Success Msg:	\$PN \$MAC Successful %s \$SCHEME://\$SERVIP:\$PORT\$PATH \$ERR				
Log Failure Msg:	SPN \$MAC %s failed: \$ERR				
User Configurable Resync:	Yes 💌				

Schritt 18: Geben Sie im Feld *Log Success Msg* (Erfolgsmeldung bei *Log* Success) die Erfolgsmeldung für die erneute Synchronisierung ein. Diese Nachricht wird nach erfolgreichem Abschluss eines Resynchronisierungsversuchs empfangen. Der Standardwert ist "\$PN \$MAC — Successful resync \$SCHEME:://\$SERVIP:\$PORT\$PATH".

Configuration Profile			
Provision Enable:	Yes 💌	Resync On Reset:	Yes 🔻
Resync Random Delay:	2	Resync At (HHmm):	1800
Resync At Random Delay:	600	Resync Periodic:	3600
Resync Error Retry Delay:	3600	Forced Resync Delay:	14400
Resync From SIP:	Yes v		
Resync Trigger 1:	http://10.74.121.56/admin/resync?://tftp://10.74.121.56:69/8861conf.cfg		
Resync Trigger 2:			
Resync Fails On FNF:	Yes 🔻		
Profile Rule:	http://10.74.121.56/dms/CP-8861-3PCC/8861-3PCC.xml		
Profile Rule B:			
Profile Rule C:			
Profile Rule D:			
Resync DHCP Option To Use:	160,159,66,150		
Log Request Msg:	\$PN \$MAC Requesting %s \$SCHEME://\$SERVIP:\$PORT\$PATH		
Log Success Msg:	\$PN \$MAC Successful %s \$SCHEME://\$SERVIP:\$PORT\$PATH \$ERR		
Log Failure Msg:	\$PN \$MAC %s failed: \$ERR		
User Configurable Resync:	Yes		

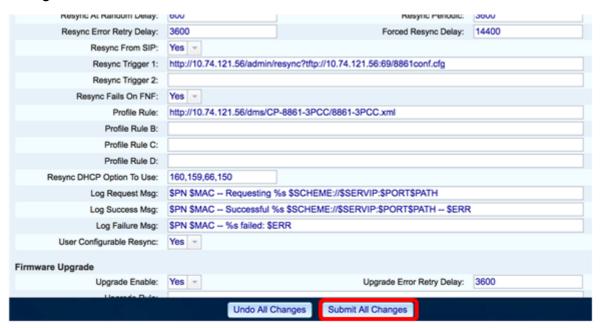
Schritt 19: Geben Sie im Feld *Log Failure Msg* (Protokollfehlermeldung) die Meldung log resync failure (erneutes Synchronisieren) ein. Diese Nachricht wird bei einem fehlgeschlagenen Resynchronisierungsversuch empfangen. Der Standardwert ist "\$PN \$MAC — Resync failed" (Neusynchronisierung fehlgeschlagen): EUR

Configuration Profile			
Provision Enable:	Yes 💌	Resync On Reset:	Yes
Resync Random Delay:	2	Resync At (HHmm):	1800
Resync At Random Delay:	600	Resync Periodic:	3600
Resync Error Retry Delay:	3600	Forced Resync Delay:	14400
Resync From SIP:	Yes 🔻		
Resync Trigger 1:	http://10.74.121.56/admin/resync?://tftp://10.74.121.56:69/8861conf.cfg		
Resync Trigger 2:			
Resync Fails On FNF:	Yes 🔻		
Profile Rule:	http://10.74.121.56/dms/CP-8861-3PCC/8861-3PCC.xml		
Profile Rule B:			
Profile Rule C:			
Profile Rule D:			
Resync DHCP Option To Use:	160,159,66,150		
Log Request Msg:	\$PN \$MAC Requesting %s \$SCHEME://\$SERVIP:\$PORT\$PATH		
Log Success Msg:	\$PN \$MAC Successful %s \$SCHEME://\$SERVIP:\$PORT\$PATH \$ERR		
Log Failure Msg:	SPN \$MAC %s failed: \$ERR		
User Configurable Resync:	Yes Y		

Schritt 20: Vergewissern Sie sich, dass **Ja** in der Dropdown-Liste User Configurable Resync (Benutzerkonfigurierbare Neusynchronisierung) ausgewählt ist. Der Standardwert ist Yes (Ja).

Configuration Profile			
Provision Enable:	Yes -	Resync On Reset:	Yes -
Resync Random Delay:	2	Resync At (HHmm):	1800
Resync At Random Delay:	600	Resync Periodic:	3600
Resync Error Retry Delay:	3600	Forced Resync Delay:	14400
Resync From SIP:	Yes 🔻		
Resync Trigger 1:	http://10.74.121.56/admin/resync?tftp://10.74.121.56:69/8861conf.cfg		
Resync Trigger 2:			
Resync Fails On FNF:	Yes 🔻		
Profile Rule:	http://10.74.121.56/dms/CP-8861-3PCC/8861-3PCC.xml		
Profile Rule B:			
Profile Rule C:			
Profile Rule D:			
Resync DHCP Option To Use:	160,159,66,150		
Log Request Msg:	\$PN \$MAC Requesting %s \$SCHEME://\$SERVIP:\$PORT\$PATH		
Log Success Msg:	\$PN \$MAC Successful %s \$SCHEME://\$SERVIP:\$PORT\$PATH \$ERR		
Log Failure Msg:	SPN SMAC %s failed: \$ERR		
User Configurable Resync:	Yes 🔻		
Firmware Upgrade	Yes No		

Schritt 21: Klicken Sie auf **Alle Änderungen übernehmen**. Die Änderungen werden konfiguriert.



Sie sollten jetzt ein neues Profil auf dem Multiplattform-Telefon der Cisco IP-Telefone der Serie 7800 oder 8800 konfiguriert haben.